



Beschlussvorlage

Nr.: BV/243/2014/1 / öffentlich

Vorstellung der Erschließungsplanung zum Ausbau des "Bookgastweges" in Friesoythe

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschuss Verwaltungsausschuss Stadtrat	31.01.2018

Beschlussvorschlag:

Der vorgestellten Entwurfsplanung zur erstmaligen endgültigen Herstellung des „Bookgastweges“ vom Koppelweg bis zur Barßeler Straße wird zugestimmt. Die aktuelle Ausbaulänge beträgt etwa 550 lfdm.

Für die erstmalige endgültige Herstellung des Bookgastweges vom Koppelweg bis zur Barßeler Straße sind Erschließungsbeiträge nach der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Friesoythe zu heben.

Sach- und Rechtsdarstellung:

In Ergänzung der beigefügten Beschlussvorlage Nr. 243/2014 wird über die aktuelle Sachlage nach der am 18.01.2018 erfolgten Anliegerversammlung mit Vorstellung der Erschließungsplanung berichtet.

Der Bookgastweg soll auf dem o. g. Bauabschnitt entsprechend der als Anlage beigefügten Erschließungsplanung erstmals endgültig hergestellt werden. Dies entspricht dem Ergebnis der Anliegerversammlung. Auf Wunsch der Anlieger wird die Fahrbahn in Pflasterbauweise hergestellt.

Zur Anliegerbeteiligung wird von den Anliegern die Auffassung vertreten, dass auch für den Bookgastweg die Regelung des Langenbergsweges mit einer Anliegerbeteiligung von 75 % für die Fahrbahn gelten muss, da auch von ihnen bereits 1971/72 für die Befestigung des Bookgastweges als Wirtschaftsweg im Rahmen des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds eine freiwillige Anliegerbeteiligung in Höhe von insgesamt 7.000,00 DM. (Dieses entsprach mind. 20 % der Ausbaukosten analog einem seinerzeitigen Grundsatzbeschluss des Rates der Stadt Friesoythe für Wege im Außenbereich) gezahlt wurde.

Für die erstmalige endgültige Herstellung des Bookgastweges findet die Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Friesoythe Anwendung, die eine 90 %ige Anliegerbeteiligung vorsieht. Reduzierungen der Anliegerbeteiligung durch die Stadt Friesoythe sind nur im Rahmen eines Erlasses möglich, der voll zu Lasten der Stadt Friesoythe geht.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von 485.000 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von 19.400 €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter I1.300050.500001 (Haushaltsrest 2017) 466.000 €
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Ausbauplan Bl.1

Ausbauplan Bl.2

Querschnitt

BV Nr. 243-2014

Bürgermeister